

Exzellenz im Friseurhandwerk

Sarah Heeder-Himmelreich (Landesinnungsverband des Friseurhandwerks Hessen) und *Gabriele Graf-Weber* (IKK Baden-Württemberg und Hessen) präsentieren die Initiative „Exzellenz im Friseurhandwerk“. Diese Initiative entstand im Rahmen des Forschungsprojektes „PräTrans“¹, welches das RKW Kompetenzzentrum und die Sozialforschungsstelle Dortmund im Rahmen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durchführen.

Im Mittelpunkt der „Initiative Exzellenz im Friseurhandwerk“ steht der Landesinnungsverband des Friseurhandwerks in Hessen, der von weiteren Partner wie beispielsweise der Innungskrankenkasse oder der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege unterstützt wird. Obwohl im Hintergrund der Initiative damit wesentliche Akteure der Prävention und Gesundheitsförderung agieren, wurde sich – wie im Titel bereits deutlich – zum Ziel gesetzt, Unternehmer auf dem Weg zur Exzellenz zu unterstützen, indem Fragestellungen von Gesundheit und Sicherheit unmittelbar in dem Wertschöpfungsprozess verankert werden. Der Landesinnungsverband bietet dabei durch seine Kommunikationskanäle zu den Innungen und Unternehmern eine hervorragende Voraussetzung, um Themen der Gesundheit und Sicherheit bei der Arbeit zu transferieren.

Auf Grundlage einer Kurzbefragung von 115 Friseurunternehmern in ausgewählten Innungsbereichen stellen Frau Graf-Weber und Frau Heeder-Himmelreich die Themenschwerpunkte der Initiative im Jahr 2009 vor: Diese sind Konfliktmanagement, Ergonomie und die Risikoabsicherung (z.B. im Alter oder Krankheitsfalle).

Diese Themen gehen beispielsweise in Präsentationsvorlagen für Innungsobere ein, die damit in die Lage versetzt werden, kurz selbst in ihren Innungsveranstaltungen zu den Themen zu informieren. Sie können damit auch für tiefer gehende Informationsveranstaltungen durch Experten werben, die in regionalen und branchenspezifischen Veranstaltungen die Thematiken vertiefen.

Neben Seminaren für Unternehmer und Führungskräfte wird es durch die IKK auch für Berufsschüler Angebote zum Thema Konfliktbewältigung und –vermeidung geben. Zudem werden kurze, prägnante Faktenblätter zu den o.g. Themen erstellt, die über die Partner an Unternehmer verteilt werden. Die Initiative stellt sich mit ihren Angeboten zudem auf Messen vor und verbreitet informierende und motivierende Artikel in Fachzeitschriften und Mitgliedermittellungen.

Die Initiative „Exzellenz im Friseurhandwerk“ zeigt damit über branchenspezifische und regionale Aktionen den Unternehmern Handlungsmöglichkeiten und Angebote der externen Unterstützung auf, um Prävention und Gesundheitsförderung in den Unternehmen als einen wesentlichen Bestandteil eines exzellenten Friseurhandwerks zu verankern.

¹ Weitere Informationen zu dem Projekt „Transferpotenziale der Kammern und Fachverbände für gesundheitliche Prävention in Klein- und Ein-Personen-Unternehmen“ (PräTrans) unter www.gesundheit-unternehmen.de